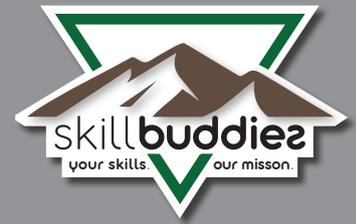


Haftungsausschluss und Teilnahmevoraussetzungen



Voraussetzung für die Teilnahme an unseren Leistungen

- Die Anerkennung der AGBs des Veranstalters. Diese sind Vertragsgrundlage und Voraussetzung für die Teilnahme. Diese können öffentlich auf der Homepage eingesehen werden und wurden ausgehändigt.
- Ein technisch einwandfreies & funktionstüchtiges Mountainbike (mindestens Hardtail mit Federgabel).
- Das Mitführen einer ausreichenden Pannenausrüstung (u. a. spezifische Ersatzteile, Ersatzschlauch, Luftpumpe, Werkzeug, etc.). Hierzu bitte ggfs. die Ausrüstungsliste beachten. Es ist nicht Aufgabe des Guides, den Teilnehmern im Pannenfall technische Unterstützung zu gewähren. Sofern technische Unterstützung durch den Guide notwendig werden muss, erfolgt dies nur im Rahmen einer Notfallreparatur. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden an Mensch und Material. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Notfallreparatur im Anschluss fachmännisch prüfen und den Schaden beheben zu lassen. Dies gilt auch nach einem Sturz und eines Bikechecks vor der Weiterfahrt. Kann eine Tour aufgrund einer Panne nicht bis zum Ende gefahren werden, so ist ein eventuell erforderlicher Rücktransport auf eigene Gefahr und Kosten des Teilnehmers durchzuführen. Sollte es zu einem Gesamtabbruch der Leistung kommen, bestehen keine Schadensersatzansprüche gegen den Veranstalter.
- Alle Teilnehmer haben für eine ausreichende Schutz- und Sicherheitsausrüstung zu sorgen. Hierzu gehören insbesondere eine den Witterungsbedingungen entsprechende Kleidung wie Kälte- und Regenschutz sowie persönliche Schutzausrüstung wie Brust-Rücken-Protektoren, Knie- oder Ellenbogenprotektoren, Brille und Handschuhe.
- Alle Teilnehmer sind verpflichtet, einen Helm zu tragen, der den aktuellen und einschlägigen Sicherheitsvorschriften entspricht. Für Parks und ähnliche Anlagen bitte FullFaceHelm verwenden!
- Eine Teilnahme mit Speed Pedelecs (Unterstützungsgeschwindigkeit >25km/h) und/oder getunten eBikes ist nicht erlaubt und führt zum Ausschluss.
- Etwaige Notfallmedikamente sind mitzuführen. Dem Veranstalter sind relevante Angaben zu Allergien und Krankheiten/Notfallmedikamenten mitzuteilen, sodass im Notfall entsprechende Hilfemaßnahmen sichergestellt werden können. Die Informationen werden selbstverständlich diskret behandelt.

Verhalten der Teilnehmer/innen

Dem Teilnehmer ist bekannt, dass die Benutzung eines Mountainbikes sowohl auf, als auch abseits befestigter Straßen besondere körperliche Anforderungen stellt und mit spezifischen Gefahren verbunden ist. Die Teilnahme an einer Tour erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Touren führen sowohl über öffentliche Straßen und Wege, als auch über befestigte und ggf. unbefestigte Wege. Angaben über den geplanten Wegverlauf, die Länge und Dauer, sowie den konditionellen und/oder fahrtechnischen Schwierigkeitsgrad einer Tour sind unverbindlich und dienen ausschließlich dazu, den Teilnehmern einen groben Eindruck von den sie zu erwartenden Anforderungen zu geben. Die Teilnehmer müssen selbst und in eigener Verantwortung beurteilen und entscheiden, ob sie diesen Anforderungen entsprechen. Fehleinschätzungen in diesem

Zusammenhang liegen ausschließlich im Verantwortungsbereich des Teilnehmers. Die Teilnehmer sind sich darüber bewusst und damit einverstanden, dass der Tourverlauf und die Tourdauer, z. B. aufgrund von Witterungs- und Wegebedingungen, sowie aufgrund Notfallsituationen, jederzeit – auch im Verlauf einer Tour – Änderungen unterliegen können und sich insbesondere auch der Zeitpunkt der Rückkehr nach vorne oder nach hinten verschieben kann. Die Teilnehmer sind dazu verpflichtet, sich jederzeit so zu verhalten, dass sie sich und andere Teilnehmer nicht gefährden. Hierzu gehören insbesondere ein ausreichender Sicherheitsabstand und eine den Weg- und Sichtverhältnissen sowie dem persönlichen Können angepasste Geschwindigkeit und Fahrweise. Alle Teilnehmer haben ihre – vor allem konditionellen und fahrtechnischen – Fähigkeiten selbst einzuschätzen und ihre Fahrweise daran auszurichten. Die Teilnehmer müssen insbesondere selbst beurteilen, ob sie einen Wegabschnitt sicher und ohne sich oder andere zu gefährden mit dem Mountainbike fahren können; im Zweifelsfall ist ein Wegabschnitt vorher zu besichtigen und/oder das Mountainbike zu schieben oder zu tragen. Alle Teilnehmer haben auf öffentlichen Straßen und Wegen die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung in eigener Verantwortung einzuhalten. Die Teilnehmer sind sich darüber im Klaren, dass Mountainbiketouren mit gewissen Risiken und Gefahren verbunden sind und nehmen diese Risiken und Gefahren bewusst und mit vollem Einverständnis in Kauf. Die Teilnehmer sind sich dabei insbesondere darüber bewusst und nehmen es in Kauf, dass es zu Stürzen und daraus resultierenden – auch schwersten – Sach-, Personen oder Vermögensschäden kommen kann. Gefahren und Risiken können sich insbesondere, aber nicht nur, aus den – häufig auch wechselnden – Witterungs- und Wegebedingungen sowie dem Verhalten Dritter ergeben. Auch eine nicht ausreichende gesundheitliche Verfassung, mangelnde Kondition, sowie Selbstüberschätzung oder unzureichende fahrtechnische Fähigkeiten der Teilnehmer können zu einer Gefährdung der eigenen Person oder Anderen führen. Der Veranstalter ist nicht verpflichtet, für eine Absicherung der Strecke zu sorgen oder auf Gefahren hinzuweisen.

Haftung des Veranstalters

Soweit er für rechtswidrig verursachte Schäden haftet, gilt Folgendes: Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, sowie für sonstige Schäden haftet der Veranstalter nur, soweit diese auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten beruhen. Im Übrigen ist die Haftung des Veranstalters ausgeschlossen. Soweit die Haftung ausgeschlossen ist, gilt dies auch für ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen. Im Falle eines Schadens ist, soweit möglich, der Veranstalter unverzüglich vor Ort, unter Angabe von Name und Wohnanschrift zu informieren. Darüber hinaus ist der Unfallhergang schnellstmöglich und ausführlich dem Veranstalter zu melden. Die Meldung hat schriftlich zu erfolgen.

Verhaltensregeln zur Umwelt- und Naturverträglichkeit

Die Teilnehmer haben in der Natur auf Belange des Naturschutzes Rücksicht zu nehmen. Hierzu sind die DIMB Trail Rules einzuhalten (siehe unten). Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Verstoß gegen die Regeln durch den Teilnehmer und ist von jeglichen straf- und zivilrechtlichen Ansprüchen freigestellt.

Foto- und Video Aufnahmen

Während der Leistung können von den Teilnehmern und/oder vom Veranstalter Fotos gemacht werden. Der Teilnehmer und ggf. die Erziehungsberechtigten erklären sich einverstanden, dass diese Fotos zur Nutzung auf der Homepage sowie auf Social Media und Produktbeschreibungen, Werbematerial verwendet werden dürfen. Dies gilt auch für Unternehmensnamen bei Team-Building Events, Abteilungsevents oder sonstigen Firmenveranstaltungen. Die Einwilligung zur Verwendung von Personenabbildungen werden vom Teilnehmer und ggf. den Erziehungsberechtigten erteilt, sofern nichts anderes mitgeteilt wird. Sofern alle Teilnehmer einverstanden sind, können Foto- und

Videoaufnahmen auf Wunsch den Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden. Ist ein Teilnehmer damit nicht einverstanden, muss dies dem Veranstalter vor Beginn der Veranstaltung proaktiv mitgeteilt werden.

Kids & Youth Kurse /Camps

Bei unseren Kinder- und Jugend Programm haben die Jungs und Mädels den Anweisungen des Trainers/Guides Folge zu leisten. Weiterhin gelten die Vereinbarungen wie bei den Erwachsenen. Kinder- und Jugendliche unter 12 Jahren müssen für die Teilnahme an Kursen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten sein. Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahren benötigen eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten. Ohne diese Erklärung können wir die Teilnahme aus versicherungstechnischen Gründen leider nicht gestatten. Bei allen Leistungen entbindet der Teilnehmer den Veranstalter von Haftungsansprüchen für Schäden aus der angegebenen Veranstaltung, soweit sie nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt wurden. Bei Teilnahme eines Erziehungsberechtigten liegt die Aufsichtspflicht weiterhin beim Erziehungsberechtigten.

Alle Teilnehmer müssen in einem gesundheitlich guten Zustand sein wenn Sie bei uns an einem Kurs oder Camp teilnehmen. Alle Teilnehmer müssen in einem nüchternen Zustand sein - Teilnehmer unter Drogen- oder Alkoholeinfluss werden von der Leistung ausgeschlossen. Während der Teilnahme gilt Alkoholverbot.

Durch Ordnungswidrigkeit(en) verursachte oder andere Bußgelder sind vom Teilnehmer selbst zu bezahlen.

Durch seine Teilnahme erkennt der Teilnehmer die o.g. AGBs, die Datenschutzerklärung, den Haftungsausschluss und die Teilnahmevoraussetzungen an und akzeptiert diese.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Trail Rules – Wegeregeln

Die Beachtung der DIMB Trail Rules, die den internationalen „Rules of the Trail“ der IMBA entsprechen, führt zu umwelt- und sozialverträglichem Mountainbiking und hilft, weitere pauschale Einschränkungen unserer Sportart zu vermeiden.

1. Fahre nur auf Wegen!

Fahre nie querfeldein, du schädigst sonst die Natur! Respektiere lokale Wegesperrungen! Forstwirtschaft, Viehtrieb und Belange des Naturschutzes rechtfertigen dies. Auch in Naherholungsgebieten können lokale Sperrungen berechtigt sein. Die Art und Weise in der du fährst bestimmt das Handeln der Behörden und Verwaltungen. Auf Privatgrund bist du oft nur geduldet!

2. Hinterlasse keine Spuren!

Bremse nicht mit blockierenden Rädern! (Ausnahme in Notsituationen) Blockierbremsungen begünstigen die Bodenerosion und verursachen Wegeschäden. Stelle deine Fahrweise auf den Untergrund und die Wegebeschaffenheit ein. Nicht jeder Weg verträgt jedes Bremsmanöver und jede Fahrweise.

3. Halte dein Mountainbike unter Kontrolle!

Unachtsamkeit, auch nur für wenige Sekunden, kann einen Unfall verursachen. Passe deine Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an. In nicht einsehbaren Passagen können jederzeit Fußgänger, Hindernisse oder anderer Biker auftauchen. Du musst in Sichtweite anhalten können! Zu deiner eigenen Sicherheit und derer anderer Menschen.

4. Respektiere andere Naturnutzer!

Kündige deine Vorbeifahrt frühzeitig an. Erschrecke keine anderen Wegennutzer! Vermindere deine Geschwindigkeit beim Passieren auf Schrittgeschwindigkeit oder halte an. Bedenke, dass andere Wegennutzer dich zu spät wahrnehmen können. Fahre, wenn möglich, nur in kleinen Gruppen!

5. Nimm Rücksicht auf Tiere!

Weidetiere und alle anderen Tiere in Wald und Flur bedürfen besonderer Rücksichtnahme! Schließe Weidezäune, nachdem du sie passiert hast. Verlasse rechtzeitig zur Dämmerung den Wald, um die Tiere bei ihrer Nahrungsaufnahme nicht zu stören.

6. Plane im Voraus!

Beginne deine Tour möglichst direkt vor deiner Haustüre. Prüfe deine Ausrüstung, schätze deine Fähigkeiten richtig ein und wähle die Gegend, in der du fahren willst, entsprechend aus. Schlechtes Wetter oder eine Panne kann deine Tour deutlich verlängern. Sei auch für unvorhersehbare Situationen gerüstet: Denke an Werkzeug, Proviant und Erste-Hilfe-Set. Trage eine Sicherheitsausrüstung! Ein Helm kann schützen, ist aber keine Lebensversicherung.

Deutsch – Wegeregeln

1. Fahre nur auf Wegen.
2. Hinterlasse keine Spuren.
3. Halte dein Mountainbike unter Kontrolle.
4. Respektiere andere Naturnutzer.
5. Nimm Rücksicht auf Tiere.
6. Plane im Voraus.

English – Rules of the Trail

1. Ride on open trails only.
2. Leave no trace.
3. Control your bicycle.
4. Always yield trail.
5. Never spook animals.
6. Plan ahead.

Français – Regles du chemin

1. Roulez seulement sur chemin ouvert.
2. Ne laissez aucune trace.
3. Contrôlez votre vélo.
4. Cédez toujours le passage.
5. Ne faites jamais peur aux animaux.
6. Préparez vos sorties bien en avance.

Español – Reglamento del camino

1. Siga el recorrido establecido.
2. No deje huellas.
3. Controle su bicicleta.
4. Siempre ceda el paso a los otros.
5. Nunca asuste a los animales.
6. Planee con anterioridad.

Italiano – Regole del sentiero

1. Percorrete solo sentieri aperti.
2. Non lasciate tracce.
3. Controllate la vostra bicicletta.
4. Date sempre la precedenza.
5. Non spaventate mai gli animali.
6. Programmate con anticipo la vostra gita.

